

# Ausbildungslehrgänge bei Wolfsrudel.ch

## HUNDETRAINER – Die Grundausbildung von Wolfsrudel.ch

Wir bieten eine fundierte Grund-Ausbildung zum Hundetrainer. Dabei fördern wir Deine Passion und lehren Dich das Handwerk des Hundetrainers. Die Sprache der Caniden, das Sozialverhalten sowie deren Fähigkeiten zu verstehen und zu erlernen, ist nur ein Teil dieser Ausbildung. Du entdeckst die Faszination, wie man Menschen mit ihren Hunden erfolgreich unterstützt und begleitet. Dabei erlernst Du die Bedeutung der Kommunikation, trainierst die Methodik und Didaktik und erfährst das zufriedene Gefühl, Menschen mit ihren Hunden zum Erfolg geführt zu haben.

### «Die Arbeit eines seriösen Hundetrainers ist immer mehr gefragt und ermöglicht Dir neue Wege in Deinem Leben»

In unserer Ausbildung lernst Du sehr viel über Hunde und Menschen, insbesondere aber auch über Dich selbst. Du wirst Dein Selbstvertrauen stärken und neu definieren. Die vielen Hunderassen, welche Du in der Praxis kennenlernst, werden Dich viele Lebensweisheiten lehren. Du wirst den Umgang mit den verschiedenen Menschen-Typen beobachten und dabei staunen, mit welchen Techniken Du Dir Gehör verschaffst, um Menschen zu motivieren. Der gekonnte und effektive Umgang mit Hundebesitzern ist einer der wohl wichtigsten Aspekte, wenn es darum geht, einen bleibenden Eindruck zu hinterlassen. Erfolgreich und beachtenswert zu werden und somit seine Ziele zu erreichen, ist ebenfalls Bestandteil dieser Ausbildung. Hunde passen sich ihren Besitzern an und lernen viel von deren Verhalten. Wie Du Menschen anleitest, um sie zum Erfolg zu führen, vermitteln wir Dir praxisbezogen. Die Trainerausbildung bei Wolfsrudel.ch ist ein ganzheitliches Konzept, welches Dich befähigt, Menschen mit Hunden zu trainieren. Die Dog-Mentor® Ausbildung verhilft Dir zu einem tieferen Verständnis bezüglich unserer Haushunde, ohne Ambitionen als Trainer tätig zu sein. Du tauchst in dieser spezifischen Ausbildung in die Welt der Caniden ein. Du erfährst viel über die Kommunikation, das Ausdrucksverhalten und die unglaublichen Fähigkeiten unserer vierbeinigen Freunde. Der Dog-Mentor® ist die **graue Eminenz** unter den Hundehaltern.

In den letzten Jahren wurde sehr viel erforscht in Bezug auf Hunde und deren Verhalten. Daraus resultieren viele neue Erkenntnisse, welche wir in unseren Modulen vermitteln. Wir wollen hin zu zeitgemässen Ausbildungsmethoden, welche an verantwortungsvolle Hundehalter vermittelt werden und dafür brauchen wir kompetente Trainer/-innen. In unseren Lehrgängen übernehmen international anerkannte Dozenten aus Wissenschaft und Forschung die entsprechenden Ausbildungsmodule und vermitteln gesichertes Wissen. Wissenschaftlich belegt und absolut spannend vorgetragen.

### «In den letzten 10 Jahren wurden viele neue Erkenntnisse über Hunde gewonnen – erfahre direkt von den Wissenschaftlern die Details»

## TOP REFERENTEN

[Dr. Dorit Urd Feddersen](#) – Verhaltenswissenschaftlerin für Hunde - Ausdrucksverhalten (Ihr letztes Seminar) – Aggression, Spiel, Demut, Sexualverhalten

[Dr. med. vet. Claudia Nett](#) – Ernährung beim Hund – Workshop (Beurteilung diverser Futtermittel, Etiketten) – Zusammensetzung und Komponenten von Futter

[Dr. Udo Ganslosser](#) – PD Zoologie Kaniden – Verhaltensbiologie für Hundetrainer – Grundlagen über Hunde, Hormone, Bedürfnisse des Hundes

[Dr. Marie Nitzscher](#) – Verhaltensbiologin – Lerntheorien – Wie lernen Hunde und wie nicht (Mythen und Märchen), Interventionen und Ausbildung

[Dipl.-Psych. Robert Mehl](#) – Diplomierter Psychologe – Ängste bei Hunden – Verhaltenspsychologie – Neurobiologie – Motivation & Bewusstsein

[Dr. Iris Mackensen-Friedrichs](#) – Verhaltenstherapie und Körpersprache – Ausbildung und Erziehung von Hunden, was muss man als Trainer/-in wissen?

[Dr. Stefanie Riemer](#) – Verhaltensforschung – Die Persönlichkeiten bei Hunden, Emotionen bei Hunden, Rassenunterschiede, Gene, Epigenetik

[Dr. med. vet. Urs Abbühl](#) - Tiermedizin – Notfälle bei Hunden und Grundlagen der Veterinärmedizin bei Hunden – Praktischer Teil Notfälle

[Otto J. Binggeli](#) – Experte für Persönlichkeit & Wirkung – Sicheres Auftreten – Meine Fähigkeiten entdecken – Ziele erreichen – Mentaltraining

[Stiftung für das Tier im Recht](#) – Ausbildung Hund und Recht – Tierschutz

[Beat Eichenberger](#) – Ausdrucksverhalten (zusammen mit Dr. Feddersen) – Lerntheorien in der Praxis – Gestaltung des Unterrichts – Kommunikation Hund – Praxiskurse – Methodik & Didaktik – Gruppenarbeiten – Grundlagen Hundetrainer 1 & 2

## PRAKTISCHE AUSBILDUNG

Die Praktika absolvierst Du mit Kunden der Hundeschule Wolfsrudel.ch. Die Zuteilungen der Gruppen sind an Deinen Ausbildungsstand angepasst und werden fachlich begleitet. Die Praktika sind somit authentisch und helfen Dir wichtige Erfahrungen zu sammeln. Dabei wirst Du die verschiedenen Trainingsmöglichkeiten vermitteln können, um die nötigen Kompetenzen als Trainer zu erlangen. Mit unseren Praktika gehst Du selbstsicher in Deine Zukunft und erlernst die nötige Ruhe und Selbstsicherheit für diesen Beruf.

**«...zur gefragten Trainerin / zum gefragten Trainer werden»**

Um Dir ein Bild von uns und unserem Team zu machen, laden wir Dich gerne zu einem Schnuppertraining als Teilnehmer oder als Hilfstrainer ein. Gerne sprechen wir mit Dir auch über ein kostenloses Vorpraktikum, damit Du abschätzen kannst, ob Du Dich bei uns wohl fühlst. Die Ausbildung zum Trainer dauert mindestens ein Jahr und ist modular aufgebaut. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt und nach erfolgreich absolvierter Theorie und Praxisprüfung erhältst Du das Zertifikat zum geprüften Hundetrainer (-in).

In der Schweiz gibt es zurzeit leider keine offiziell anerkannte Ausbildung, deshalb halten wir uns an die international anerkannten Richtlinien. Zudem sind wir **EduQua** zertifiziert und alle unsere Ausbilder unterliegen dem Fähigkeitsnachweis nach **EU Standard**. Alle unsere wissenschaftlichen Referenten haben in ihrem Fach ein Studium abgeschlossen und können einen akademischen Grad vorweisen. Die Fachausbilder verfügen über die entsprechenden Ausbildungen und wurden von mindestens einer unabhängigen Organisation geprüft. Sie verfügen über viele Jahre Praxiserfahrung. Die Trainer, welche Dich in den Praktika begleiten, sind geprüft und zertifiziert. Die Praktika-Instruktoren weisen über 10 Jahre Praxiserfahrung vor.

**«Bei uns unterrichten Profis auf verständliche Art und Weise und lehren Dich Dein Handwerk»**





## DIE VERSCHIEDENEN LEHRGÄNGE BEI WOLFSRUDEL.CH

Die neuen Trainerlehrgänge 2022/23 bieten wiederum eine top Ausbildung mit internationalen Referenten und vielen Praxismöglichkeiten. Zudem ermöglichen wir Dir ein Netzwerk aufzubauen, welches Dich vom Standardtrainer abhebt.

- **Hundetrainer** <sup>Basis</sup>  
29 Ausbildungstage & 60 Praktika
- **Hundetrainer WR** - Der Profi im Umgang mit Menschen & Hunden  
39 Ausbildungstage & 70 Praktika
- **Dog-Mentor**® vertieftes Wissen über den Hund  
25/29 Ausbildungstage, exklusiv oder inklusive Prüfungsabschluss & 60 Praktika
- **Zusatz-Nasen-Lehrgang** – die Vielfaltigkeit der Nasenleistung kennenlernen  
6 zusätzliche Ausbildungstage spezifisch zum Thema Nasen-Arbeit & zusätzlich 20 Praktika



## WAS SOLLTE MAN MITBRINGEN?

Hundetrainer zu werden, erscheint vielen als Traumberuf. Doch ein Herz für Hunde zu haben, ist dafür meist nicht ausreichend. Die Freude am Umgang mit Hunden mitzubringen, versteht sich von selbst, immerhin ist dies vorwiegend der Grund des Berufswunsches. Meist verfügen Menschen, die dieses Berufsbild ins Auge fassen, schon über die natürliche Gabe, „es gut mit Hunden zu können“. Der zweite wichtige Punkt wird jedoch oft übersehen: Als Hundetrainer trainiert man, mit wenigen Ausnahmen, die Halter. Diese sollen zum richtigen Umgang mit ihrem Hund befähigt werden. Der Spass an der Arbeit mit Menschen steht also ebenso ganz oben auf der Liste der Anforderungen. Des Weiteren sollte eine gewisse **soziale Kompetenz** und ein **pädagogisches Geschick** vorhanden sein. Wir bieten aber eine **separate Ausbildung an (Dog-Mentor®)**, welche sich vorwiegend auf den Hund konzentriert und weniger auf den Menschen.

Zudem ist eine gewisse Wetterfestigkeit von Nöten, denn nicht selten verbringt ein Hundetrainer mehrere Stunden draussen in der Natur oder auf dem Hundeplatz. Da der Job für die meisten allerdings mehr Berufung als Beruf ist, werden diese Dinge häufig mit einem Lächeln im Gesicht in Kauf genommen. Denn natürlich wird das Hundetrainerherz von den Erfolgen erwärmt, die sich bei Hund und Halter zeigen. Die Freude über diese Erfolge macht alle Unannehmlichkeiten wieder wett und entlohnt den Hundetrainer.

## WAS SOLLTE EIN GUTER HUNDETRAINER NACH DER AUSBILDUNG KÖNNEN

Das Gebiet des Hundetrainings ist unglaublich weit gefächert und teilt sich in bestimmte Spezialisierungen auf. Ob man lieber auf dem Gebiet der Nasenarbeit tätig ist, Assistenzhunde ausbildet oder sich den Fragen nach Erziehung und Problemverhalten stellt, ist individuell. Jeder Hundetrainer entwickelt sich früher oder später in eine bestimmte Richtung. Egal, wohin der spezialisierte Weg jedoch führt: die nötigen Grundlagen, um auf seinem Gebiet wirklich erfolgreich zu sein, sind für alle gleich.

Dazu gehören:

- Lerntheoretische Inhalte: Wie lernt ein Hund, wie kann man ihm etwas beibringen, was kann schief gehen usw.
- Ethologisches Wissen: Wie verhält sich ein Hund und warum verhält er sich auf eine bestimmte Art und Weise, welche Mechanismen wirken auf Verhalten, was ist angeboren, was erworben, wie entwickelt sich Verhalten im Laufe des Lebens usw.
- Ausdrucksverhalten: Wie drückt sich ein Hund aus, wie kommuniziert er usw.
- Training: Wie kann ich was trainieren, welche Methoden und Hilfsmittel gibt es, wie strukturiere ich ein Training, welche Interventionstechniken kann ich anwenden usw.
- Umgang mit Kunden: Was ist wichtig in der Kommunikation, wie sind Lernstunden aufgebaut, wie definiere ich Lernziele usw.
- Gesundheit: Woran erkenne ich einen gesunden oder kranken Hund, welche Parasiten und Krankheiten gibt es usw.
- Die unterschiedlichen Hunde: Welche Persönlichkeiten und Merkmale gibt es, welche Auswirkungen hat die Rasse auf Verhalten und Training usw.

Hier hört die Aufzählung noch lange nicht auf. Da die Konkurrenz für Hundetrainer inzwischen recht hoch ist, ist die Entscheidung, über gut fundiertes Fachwissen zu verfügen, keine Wahl mehr, sondern ein Muss. **Wir lehren Dich genau dies und dazu brauchst Du nicht nur fundierte Theorie, sondern praktische Übungen (Praktika), die Du in unserer Hundeschule absolvieren kannst!**

## ANWESENHEIT

Für die Lehrgänge zum Trainer müssen entsprechende Praktika absolviert werden (aktive Mitgestaltung). Die Praktika können während des ganzen Ausbildungsjahres absolviert werden. Die Koordination der Termine erfolgt nach Rücksprache, der Teilnehmer muss darum besorgt sein, die Mindestzahl der Praktika vor der Theorieprüfung abgeschlossen zu haben. Die Praktika sind aufgeteilt in die Lektionen Junghunde, Welpen, Flegel und frei wählbaren Kursen. In den Praktika leitet man Teilsequenzen bis hin zu kompletten Lektionen mit echten Kunden (keine gestellten Situationen).

Die Daten der anderen **Module sind terminiert und können nicht gewählt werden** (siehe Lehrplan). Bitte reserviere Dir die Daten frühzeitig. Jedes Modul muss zuverlässig entsprechend Deiner Ausbildung (Vorkenntnisse) besucht werden (Ausnahmen können unter Einhaltung der minimalen Ausbildungsanforderungen und dem Wissensstand des Lernenden erteilt werden). Entsprechende Unterlagen müssen vorgängig eingereicht werden, um allfällige Ausnahmen gewähren zu können.

## PRÜFUNGEN

Zur theoretischen Abschlussprüfung wird zugelassen, wer die vorgängig bestimmten Module sowie die Pflichtmodule lückenlos besucht hat. Zudem müssen künftige Hundetrainer eine schriftliche Arbeit ablegen (Trainingsplan modular aufgebaut). Die Arbeit darf nicht aus Literatur, Schulungsunterlagen oder dem Internet kopiert werden, sondern muss die persönliche Meinung und das Gelernte hervorbringen.

**Zur praktischen Prüfung wird zugelassen, wer die Theorieprüfung abgelegt und bestanden hat.**

Die praktische Prüfung besteht aus der Leitung einer Praxislektion für Kunden (LG Wolfsrudel) oder Trainer (LG Basis) der Hundeschule Wolfsrudel.ch und findet unter der Aufsicht eines Experten sowie der dazugehörigen schriftlichen Vorbereitung statt. Das Thema der Praxislektion wird zugeteilt. Bewertet werden Methodik und Didaktik, der fachliche Inhalt sowie die Selbstreflexion des Prüflings.

## LITERATUR FÜR DEN UNTERRICHT

Folgende Bücher müssen von jedem Teilnehmer vor Kursbeginn angeschafft werden:

**Schwacher Hund – was tun?** von Udo Ganslosser

**Ausdrucksverhalten beim Hund** von Dorit Feddersen Petersen (ISBN 978-3-440-09863-9)

**Verhaltensbiologie für Hundetrainer** von Udo Gansloßer (EAN 9783440162996)

**Vom Welpen zum Raufer** Udo Gansloßer und Co-Autoren (Filander Verlag) Kapitel von Beat Eichenberger

**Welpenerziehung** Udo Gansloßer, Bettina Hinte-Breindl (EAN 9783947574001) – **Die Fotos in diesem Buch sind von unserer Hundeschule!**

**Hunderassen** (Zoologie, Zucht und Verhalten neu betrachtet) Udo Ganslosser, Yvonne Adler & Gudrun Braun (ISBN 978-3-440-16008-4)

**Stress – Expertenwissen Bd. 12** – Udo Ganslosser

**Selbstverständlich können alle Bücher bei uns bezogen werden und werden für Teilnehmer des Lehrganges zu einem Spezial-Preis abgegeben.**

## LEHRBEAUFTRAGTE UND BETREUERINNEN UND BETREUER

### KURSLEITUNG / ADMINISTRATION / PRAXISTRAINER

Beat Eichenberger – Kursleitung – Sachverständiger Hund – SVEB – Praxis Instruktor

Bernadette Kälin – Tierpflegerin EFZ – Lizenzierte Trainerin – SVEB – Administration - Stellvertretende Kursleiterin - Praxis Instruktor

Melanie Ineichen – Tierpflegerin EFZ – Lizenzierte Trainerin – SVEB – Praxis Trainerin

Sabina Aeberli – Lizenzierte Trainerin – SVEB – Praxis Trainerin